



# Familien- und Themenwanderwege

- 1 E8 Heilkräuterweg Afenz – Kräutermelen** 1.000 m  
Afenz Kurort – Kurpark  
Ein Rundweg, der an neun gekennzeichneten Stationen auf die Vielfalt der Heilkräuter hinweist und zwischendurch einige Erlebnisstationen sowie eine Einkehrmöglichkeit bietet.  
1:45 8,2 km 421 hm
- 2 E9 Energiemeilen** 1.000 m  
Afenz – Kurpark und Thörl – Fölz  
Drei zertifizierte und bestens markierte Routen – Pierenberg-Rundmeile, Hauberg-Rundmeile und Fegenberg-Rundmeile – führen durch herrliche Wälderschluchten und bieten immer wieder schöne Ausblicke auf die umliegende Bergwelt.  
1:45 bis 2:45 6,1 km bis 7 km 314 bis 356 hm
- 3 E8 Hob mit gern Steig & Zoag ma was Steig** 900 m  
Afenz – Bürgergraben und Feistgraben  
Entlang dieser beiden Wege findet man idyllische Rast- und Aussichtsplätze sowie manch technisches Schmalsteck. Schützen, Köhler, Transportierer, schrauben, mälen, funken, schwelen und vieles mehr.  
ca. 2:45 8,7 km / 9,2 km 287 hm / 236 hm
- 4 F12 Von der Altstadt ins Naturschutzzentrum Bruck an der Mur – Hauptplatz**  
Eine gemütliche Ganzjahreswanderung mit viel Naturgenuss. Auch im Winter ein Erlebnis. Von der Schweizerer runter gehts mit Rodelspaß.  
3:00 7,9 km 600 hm
- 5 F11 Wulfingweg – der Panoramaweg der Stadt Kapfenberg** 752 m  
Kapfenberg  
Ausgehend von der Burg Oberkapfenberg oder dem Rosseggerpark folgt man den Spuren von Ritter Wulfing von Stubenberg und genießt dabei den herrlichen Ausblick über Kapfenberg und das Mürtal. Für die kleinen Gäste gibt es bei der Einkehr Prieselbauer einiges zu entdecken.  
3:30 8,8 km 327 hm
- 6 F11 Kapfenberger Stadtrunde mit Burg Oberkapfenberg** 748 m  
Kapfenberg  
Eine Rundtour, ideal für Familien und andere Genusswanderer: Von der Kapfenberger Altstadt geht es durch ausgedehnte Wälder und über aussichtsreiche Bergweisen mit kulinarischen Rastmöglichkeiten zur Burg Oberkapfenberg und wieder retour.  
3:00 8,8 km 370 hm
- 7 K8 Vom Haubenkoch zum Burgfräulein** 835 m  
Langenwang  
Auf breiten, gemütlichen Wegen zu einem der wichtigsten Wehrbauten der Steiermark, der Burg im Hohenwang. Von hier genießt man eine wunderbare Aussicht auf das untere Mürtal und die Mürtaler Berge.  
1:30 5,3 km 200 hm
- 8 K9 Biotoprunde Langenwang** 635 m  
Langenwang  
Für Romantiker und naturkundlich Interessierte empfiehlt sich diese Biotop-Runde, die durch die malerische Aulandschaft führt. Den Mittelpunkt bietet eine schneckenförmige Okeziele. Sehenswert sind weiters der Bienerlehdäp und ein Fischauflstiegserinne.  
2:45 7,1 km 43 hm
- 9 F3 Heilige und Heilende Wege nach Mariazell** 937 m  
Mariazell  
Die Wanderung führt entlang des Sebastian-Rosenkranzweges, am letzten Teil der Via Sacra. Hier finden sich an den einzelnen Kreuzwegstationen kleine Erkehrmöglichkeiten.  
1:30 5,4 km 133 hm
- 10 J5 Tirolrundwanderweg** 862 m  
Neuberg an der Mürz  
Der Rundweg befindet sich in einem widromantischen Teil von Krampen mit steil aufragenden Felswänden, Wasserfällen und idyllischen Rastplätzen. An heißen Tagen ist ein Sprung in den Tirobach eine willkommene Erfrischung.  
1:30 4,2 km 93 hm
- 11 K5 „Der Erlebnisweg „Klimawandeln““** 845 m  
Neuberg an der Mürz – Ortsteil Altenberg an der Rax  
Der Erlebnisweg „Klimawandeln“ im Naturpark Mürzer Oberland ist der erste Erlebnisweg Österreichs zum Thema Klimawandel – hier erfährt man, was man beitragen kann, damit die Erde nicht ins Schwitzen gerät.  
1:30 2,3 km 100 hm
- 12 M7 Steirischer Semmeringbahn-Wanderweg** 1.019 m  
Bahnhof Semmering  
Auf 12 Themenstationen erfahren hier Wanderer Interessantes zur Semmeringbahn und zur Geschichte der Region. Um die Wanderung kurzweilig und informativ zu gestalten, trifft der steirische Dichter Peter Rosegger auf dem Weg bedeutende Zeitgenossen.  
4:30 16,3 km 371 hm
- 13 I8 Mitterdorfer Pilgerweg** 661 m  
St. Barbara im Mürtal – Ortzentrum Mitterdorf  
Dieser Rundwanderweg in Mitterdorf bringt uns das Erlebnis Pilgern näher und intensiviert unsere Beziehung zu Natur und Kultur. Der Wanderweg ist in die Teilstücke Pilgermeile (im Ortzentrum), Pilgergäßchen und Pilgerpark (beim Schloss Pichl) gegliedert.  
3:00 5,1 km 151 hm
- 14 G9 Romantischer Bründelweg** 1.054 m  
St. Lorenzen im Mürtal – Pogusch, gegenüber Wirtshaus Steiereck  
Ob als Erholungssuchender, Naturliebhaber, Romantiker oder Spaziergänger – dieser Rundweg bietet für jeden etwas Einkehrstationen, Brunnenanlagen, großartige Aussichtspunkte und Attraktionen wie der Barfußparcours laden zum Verweilen und Genießen ein. Schöster „Themenwanderweg der Steiermark“.  
3:30 11,3 km 601 hm
- 15 I10 Stanzer WirtWanderWeg** 669 m  
Stanz im Mürtal – Ausgangspunkte bei den Gastwirten entlang des Sonnenweges: Dorfwirt GH Oberer Gesalbauer, Wirtshaus Webergut, Jausenstation Almwirt, GH Tischlerwirt  
Vier wunderschöne Rundwege durch Wälder und Weisen mit herrlichem Panoramablick über das Stanzertal mit gemütlichen Einkehrmöglichkeiten.  
1:45 bis 3:00 5,4 km bis 7,5 km 239 hm bis 380 hm
- 16 C8 WasserWanderWunder-Weg beim Bodenbauer** 884 m  
Thörl – St. Igen/Bodenbauer  
Der gemütliche Rundweg, ausgezeichnet mit dem „Neptun Staatspreis“, dem österreichischen Umwelt- und Innovationspreis zu Themen rund um Wasser, startet direkt beim Alpenhotel „Der Bodenbauer“. Wurz, das Wasserwesen, lädt alle zum interessanten Rätselwandern ein.  
0:30 1,3 km 14 hm

# Weitwanderwege



# Genuss-Bergwandern

- 17 H10 Herzwärts rund um Kindberg** 565 m  
Kindberg  
Eine schöne Wanderung mit herrlichem Ausblick auf das Mürtal, vielen interessanten Stationen und Sehenswürdigkeiten sowie reichlich Einkehrmöglichkeiten. Auf Grund der Länge empfiehlt es sich, die Strecke auf mehrere Etappen aufzuteilen.  
8:45 30 km 673 hm
- 18 K10 Wald zu Wald Wanderung in Rosegers Waldheimat am Alpi** 1.168 m  
Krieglach – Alpi  
Die Waldheimat am Alpi ist ein Anziehungspunkt für Jung und Alt. Sanfte Hügel laden zu Wanderungen ein, zahlreiche Einkehrmöglichkeiten locken auch gemütliche Genießer in die Natur. Bei dieser zweistündigen Rundtour kann man auch einiges über den klimafitten Wald erfahren.  
2:00 6,7 km 340 hm
- 19 J8 Wasserwanderundweg Krieglach** 939 m  
Krieglach  
„Wasser – Quelle des Lebens“, das ist der Titel des Wasserwanderweges Nummer 1. Alles Leben geht auf das Urmeer zurück und ohne Wasser wäre kein Leben auf der Erde möglich. Stationen am Weg: Freizeitsportplatz Krieglach, Langenwanger Au, Hochbehälter Feistritz und das Biotop.  
4:30 15,8 km 487 hm
- 20 H6 Panoramaweg Brunnalm** 1.406 m  
St. Barbara im Mürtal – Brunnalm-Hohle Veitsch  
Diese Rundwanderung führt unter den imposanten Felswänden der hohen Veitsch zu den schönsten Natur- und Panoramaplätzen. Am Weg erwarten den Wanderer kulinarische Alm-Kostlichkeiten bei den gemütlichen Hütten.  
3:30 6,2 km 485 hm
- 21 I10 Stanzer Sonnenweg** 669 m  
Stanz im Mürtal – verschiedene Ausgangspunkte: Kampplatz Feuerwehr Stanz-Ort oder Ulrichsruhe im Unterdorf  
Einer der schönsten Rundwanderwege der Steiermark, auf dem die Kraft der Sonne und ihre Bedeutung für das Leben durch diverse Sonnenobjekte zu spüren, zu erleben und zu erleben ist. Kulturhistorische Kostbarkeiten am Weg bieten interessante Einblicke.  
3:30 9,8 km 500 hm
- 22 N8 Pfafensattel – Stuhleck** 1.783 m  
Pfafensattel  
Ein Klassiker unter den Genusswanderungen. Diese einfache Wanderung führt zum höchsten Punkt der Fischbacher Alpen und kann zu einer kleinen Rundtour gemacht werden.  
2:30 5,5 km 410 hm
- 23 D9 Sommerstall-Weg in Etmühl** 978 m  
Thörl – Ortzentrum Etmühl  
Der beliebteste Spazier- und Wanderweg an der Etmühl Sonnaite. Bei der Aussichtswarte am Sommerstall genießt man einen herrlichen Hochschwab-Blick. Auf gleichem Weg retour, laden die gemütlichen Gasthöfe in Etmühl zur Einkehr ein.  
2:30 5,7 km 262 hm
- 24 D9 Von Etmühl auf die Federleben** 1.055 m  
Thörl – Ortzentrum Etmühl  
Der gemütliche Wanderweg führt aus engem Wald zu weiten freien Almweisen auf der Federleben mit dem gleichnamigen Wegkreuz. Auf gleichem Weg geht es wieder retour nach Etmühl.  
2:00 3,1 km 350 hm
- 31 E7 Almenwanderung zu Gams und Edelweiß Afenz** 1.962 m  
Afenz  
Über die Afenzler Bürgeralm, Schönleiten und Mittelralpe mit herrlichem Hochschwabblick, Alpenblumenreichtum und „Gamsblück-Garantie“ zur Fölsalm mit beeindruckenden Bergpanorama und gemütlichen Hütten. Abstieg zum Schwabenbirtl. TIPP: Kombiticket für Bergbahn und Taxi.  
5:30 17,5 km 1.351 hm
- 32 F12 Von Bruck über den „Tausendersteig“ auf die Schweizeben** 1.008 m  
Bruck an der Mur  
Zusammen mit dem Naturschutzzentrum Weitental und der öffentlich zugänglichen Wildtieraufzuchtstation am Ausgangspunkt der Tour ergibt sich eine gemütliche Familienwanderung mit Einkehrmöglichkeiten.  
3:30 10,8 km 550 hm
- 33 H9 Über den Hohenberg – Bergbauer Zeller – Gasthaus Ochsenberger** 1.150 m  
Kindberg  
Schöne Wanderung vorbei an Viehweiden und durch dichte, begrünte Wälder zum Bergbauern „Zeller“. Am Rückweg Einkehrmöglichkeiten bei der Jausen- und Backenhitzen Ochsenberger.  
5:25 17,8 km 720 hm
- 34 K9 Waldheimatweg** 1.149 m  
Krieglach  
Begleiten Sie sich auf die Spuren von Peter Rosegger – ausgehend vom Rosseggerpark mit dem Rosseggerdenkmal führt die Waldheimatweg über die Gölkkapelle in den Freinritzgraben und auf das Alpi.  
3:30 12,4 km 713 hm
- 35 K10 Wanderung Alpi – Stanglalm – Krieglach Krieglach-Alpi** 1.484 m  
Langenwang  
Diese Wanderung führt uns durch das Herz der Waldheimat. Vom Alpi Peter Roseggers geht es zu Stanglalm mit seinen Wallfahrer-Kreuzen und an den Wäldern vorbei über den Wölsfeneig weiter nach Krieglach.  
7:15 17,6 km 594 hm
- 36 K9 Auf den Spuren Peter Roseggers – der Christagsfreudeweg** 1.156 m  
Langenwang  
Der Waldbauernbibel Peter Rosegger gibt einst nach Langenwang um Krieglach zum Bergbauern „Zeller“. Am Rückweg führt uns diese Wanderung vom Alpi nach Langenwang.  
3:45 12 km 224 hm
- 37 E2 Kraftplatz Ötschergraben** 833 m  
Mariazell – Wienerbruck  
Eine Wanderung durch den „Grand Canyon Österreichs“ – mit wilden Schluchten und Wasserfällen. Ausgangspunkt: Wienerbruck, Endpunkt: Mitterbach – retour mit der Mariazellerbahn.  
3:40 10,8 km 427 hm
- 38 F3 Kraftplatz Salzaklamm** 878 m  
Mariazell  
Entlang der Salza führt diese Wanderung durch ein enges, romantisches Waldtal – eine erfrischende Wanderung an heißen Sommertagen.  
2:30 7,7 km 155 hm
- 39 F5 Zeller Startitzen Rundtour** 1.544 m  
Wegscheid  
Die Zeller Startitzen im Ortsteil Gufwerk gehören zu den schönsten Wanderungen im Mariazellerland. Über eine wundervolle Almlandschaft geht es auf leichtem Weg zur hinteren Startitze und absteigend zum Kastnerriegel.  
8:00 20,5 km 756 hm
- 40 J5 Kaiserliche Wanderung auf die Hinteralm** 1.443 m  
Neuberg an der Mürz – Ortsteil Krampen in Tirol  
Gemütliche Wanderung ohne große Steigungen. Im ersten Teil etwas längere Forstwegwanderung, dann über wunderschöne Almöden und an geschützten Moorlandschaften vorbei zur Hinteralm.  
5:00 16,6 km 800 hm
- 41 J9 Von Mitterdorf auf die Stanglalm** 1.490 m  
St. Barbara – Ortszentrum Mitterdorf  
Eine wunderschöne Tour entlang des Mariazellerweges 706A im entgegengesetzten Richtung. Einkehrtipps: Leopold-Wittmaler-Hütte.  
2:45 5,9 km 895 hm
- 42 I8 Wanderung zur Hundskopfhütte** 1.116 m  
St. Barbara – Veitsch/Niederlagen  
Diese Wanderung im Ortsteil Veitsch/Niederlagen führt uns zur Wartberg-Hundskopfhütte. Retour zum Ausgangspunkt der Tour geht es über das sagenumwobene Meltshüt. Die Hundskopfhütte ist auch von Wartberg/Bahnhof oder Mitterdorf aus erreichbar.  
5:00 9,3 km 516 hm
- 43 J10 Auf die Stanglalm von Stanz im Mürtal aus** 1.488 m  
Stanz im Mürtal – Brandsattlerkreuz  
Die Stanglalm ist bekannt durch den Mariazellerweg, den Übergang zum Teuflein, den Wendkap Hochsprüchling, aber auch bei vielen Mountaintaikern. Ein Paradeveranstalter in der Hochsteiermark direkt auf der Wanderroute vom Gletscher zum Wein und auf der Bergzeitreise.  
5:00 14,4 km 870 hm
- 44 J11 Brandstatt-Hochschlag Wanderung** 1.576 m  
Stanz im Mürtal – Brandstatt  
Eine wunderschöne, abwechslungsreiche Wanderung über die Stanzenberghöhe zum Hochschlag.  
5:00 14,4 km 870 hm
- 45 H11 Wanderung über die Eibeggerhütte zum Schwarzkogel** 1.440 m  
Allerheiligen – Eibeggastel  
Eine etwas anspruchsvollere Wanderung zum Schwarzkogel. Zu Beginn steilere Wegpassagen durch Wald- und Wiesengebiete. Ab dem Brandnertkogel wird die Wanderung etwas gemütlicher. Toller Panoramablick über das Mürtal.  
1:30 3,8 km 477 hm
- 46 C8 Vom Bodenbauer zum Sackwiesensee** 1.526 m  
Thörl – St. Igen/Bodenbauer  
Vom Bodenbauer durch Mischwald und alpinen Steig zur Häuslalm. Dem Weitwanderweg folgend zur nahen Sackwiesental und zum Sackwiesensee – höchst gelegener und wärmster See im Hochschwabgebiet.  
2:15 4,9 km 650 hm
- 47 E7 Seewiesen – Voisthalerhütte** 1.654 m  
Turnau – Seewiesen/Dullwitz  
Bei dieser Bergtour erwarten den Wanderer herrliche Hochschwabmotive. Der Weg durch das Seetal ist der meistbegangene Weg zum Hochschwabgipfel. Rückweg gleich wie Anstieg.  
3:00 7,2 km 803 hm
- 48 L8 Windparkrunde** 1.583 m  
Langenwang  
Die Windparkrunde führt von Langenwang an die Grenze zum Joglind und nicht gut trainierte Wanderer an die Grenzen ihrer Kondition!  
10:00 29,9 km 1.119 hm
- 49 N9 Der alpine Bahnwanderweg** 1.560 m  
Bahnhof Semmering  
Eine lange aber höchst abwechslungsreiche Wanderung vom Welteber Semmeringseilbahn bis in den Naturpark Mürzer Oberland. Technisch einfach, bestens markiert und beschildert mit zahlreichen Panoramaplätzen. TIPP: Nächtigungsmöglichkeit (Vor anmeldung) an Wochenenden auf der Scheibenhütte.  
6:30 27,2 km 1.110 hm



# Gipfel-Touren

- 50 F8 Schießlingalm – Ötschinggipfel** 1.677 m  
Afenz – Ortsteil Dralich  
Leichte Halbtageswanderung in sonnenreicher Lage. Aufahrt über die Mauststraße bis zum Parkplatz beim Almgasthaus. Schießling- und Ötschinggipfel belohnen mit schönem Ausblick.  
3:15 9 km 550 hm
- 51 G7 Von der Turnaueralm auf den Rauschkogel** 1.720 m  
Turnau – Turnaueralm  
Vom Rauschkogel genießt man einen herrlichen Rundblick von der Hohen Veitsch bis zum Hochschwab (mit dem Taxi bis Greith, keine Parkmöglichkeit und zu Fuß auf die Turnaueralm).  
1:00 2,5 km 352 hm
- 52 E11 Von Bruck an der Mur auf das Madereck** 1.055 m  
Das Madereck – einer der drei Hausberge von Bruck an der Mur – ist ein Eldorado für Wanderer, Mountaintaiker und Naturliebhaber. Leicht erreichbar und sogar vom Stadtzentrum aus als gemütliche Wanderung begehbar.  
3:30 11,1 km 600 hm
- 53 F12 Von Bruck an der Mur auf das Renfeld** 1.629 m  
Bruck an der Mur  
Vom historischen Stadtzentrum der alten Handelsstadt Bruck an der Mur über den Himmelwirt und Almgasthaus Hutterer führt ein etwas steilerer Waldsteig bis zum Renfeld-Gipfel mit dem Renfeld-Schutzhaus.  
3:30 9,5 km 1.130 hm
- 54 E12 Von Bruck an der Mur auf den Hochanger** 1.308 m  
Bruck an der Mur  
Eine der beliebtesten Genusswanderungen der Hochsteiermark. Die Variante über den fast schon als alpin zu bezeichnenden Rabenwandsteig verleiht diese Tour auch noch um ein paar atemberaubende Streckenabschnitte.  
5:00 12,8 km 820 hm
- 55 G11 Von der Burg Oberkapfenberg auf das Renfeld** 1.629 m  
Kapfenberg  
Diese Wanderung führt über den Frauenberg mit der Wallfahrtskirche Maria Reihogel auf das aussichtsreiche Renfeld, wo sich einst zwei Ritter um eine Frau duellierten. Die Bergweise, auf der die beiden Ritter „gegen-einander angegriffen sind“, wurde von da an Renfeld genannt.  
5:00 8,3 km 1.104 hm
- 56 I7 Malleistenalm – Hoheck** 1.418 m  
Krieglach – Malleistenalm  
Diese Wanderung führt in den „hohen Norden“ von Krieglach, auf das Hoheck mit 1.418 m. Ein herrlicher Panoramablick auf die Hohe Veitsch, das Hochschwabmassiv und die Mariazeller Bürgeralpe sind garantiert.  
4:30 13,8 km 779 hm
- 57 E3 Wanderung auf den großen Zeller Hut ab Marienwasserfall** 1.639 m  
Mariazell  
Aussichtsreiche Wanderung über den mittleren Zeller-Hut auf den großen Zeller Hut ausgehend von Gränau bei Mariazell.  
4:15 10,8 km 882 hm
- 58 M8 Pretul – der Panoramaweg vor den Toren Mürtzuschlag** 1.660 m  
Mürtzuschlag  
Bei der Peter-Bergner-Warte und auf der Amundsen-Höhe wird man mit einer herrlichen Aussicht belohnt. Begleitet wird man auf dieser Wanderung auch von den zahlreichen Windrädern des Windparks Pretul.  
6:00 25,6 km 1.151 hm
- 59 L7 Von Mürtzuschlag auf die große Scheibe** 1.457 m  
Mürtzuschlag  
Vom Gipfel der Großen Scheibe genießt man eine herrliche Aussicht. Die von Toni Schruf, dem Mürtzuschlagler Skigippen um die Jahrhundertwende erbaute Schutzhütte lädt zum Rasten und Genießen ein.  
4:30 13,6 km 868 hm
- 60 M5 Über den Schlangenweg auf die Rax** 2.007 m  
Preiner Gscheid  
Der Wanderklassiker auf der steirischen Raxseite. Vom Preiner Gscheid über das Karl Ludwig Haus auf die 2.007 m hohe Heukuppe. Beim Abstieg warten ein paar Wegvarianten und eine Rast am Waarriegelhaus.  
4:30 9,8 km 940 hm
- 61 N7 Der Ser Weg auf das Stuhleck** 1.782 m  
Spital am Semmering – Parkplatz 1 der Stuhleckbahnen  
Aussichtsreiche Wanderung von Spital am Semmering auf die höchste Erhebung der Fischbacher Alpen – das Stuhleck – mit Einkehr im Alois-Günther-Haus.  
5:50 15,9 km 1.072 hm
- 62 M7 Kampalpe** 1.535 m  
Spital am Semmering – Parkplatz 1 der Stuhleckbahnen  
Die Kampalpe vis-a-vis des Stuhlecks ist ein selten besterger Berg, trotz ihrer wunderschönen Bergkulisse und guten Erreichbarkeit. Sie ist ein Aussichtsblick der Extraklasse.  
3:55 9,8 km 762 hm
- 63 H16 Auf den Gipfel der Hohen Veitsch** 1.981 m  
St. Barbara im Mürtal – Brunnalm  
Ungefähre Wandertouren führen auf das Plateau dieses Bergmassivs – hier die bekannteste Route von der Brunnalm über den Serpentinweg zum Graf Meran Haus und weiter auf den Gipfel der Hohen Veitsch.  
3:30 6,7 km 792 hm
- 64 D10 Von Etmühl auf den Floning** 1.583 m  
Thörl – Ortzentrum Etmühl  
Wer auf den Floning steigt, kennt den Hochschwab vom Sehen. Einige Wegstücke dieser Tour öffnen immer wieder den Blick auf das Hochschwabmassiv. Die Tour führt über Waldwege und Forststraßen auf die Gipfelweise mit dem Floning-Gipfelkreuz, bis es über den gleichen Weg retour nach Etmühl geht.  
3:30 6,7 km 792 hm



# Pilgererwege

- 72 Steirischer Mariazellerweg 06**  
Dieser Pilgerweg führt in 10 Tagesetappen von der Soboth über Graz zur Basilika nach Mariazell. Der Pilgerweg teilt sich am Schanzstadel und führt in 2 verschiedenen Varianten – 06A und 06B – über die Veitsch oder den Naturpark Mürzer Oberland nach Mariazell.  
3:00 7,2 km 803 hm
- 73 Via Sacra – Pilgerweg von Brunn am Gebirge nach Mariazell**  
Die Via Sacra, die „Heilige Straße“, ist der älteste und wohl auch populärste Wallfahrtsweg Österreichs. S Tagesetappen führen auf der traditionellen Route und bieten ein umfangreiches Angebot an Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten.  
36 Std. 120 km 3.240 hm
- 74 Gründerweg – Der Pilgerweg von St. Lambrecht nach Mariazell**  
Der Mariazeller Gründweg führt in 10 Tagesetappen vom Benediktinerstift St. Lambrecht über Afenz zur Basilika in Mariazell.  
67 Std. 189 km 7.491 hm
- 75 Mariazellweg 06 A: Schanz – Stanglalm – Mitterdorf – Veitsch – Pilgerkreuz – Hohe Veitsch – Rotschlalm – Niederjäl – Schönleben – Mooshuben – Mariazell**  
Mariazellweg 06 B: Schanz – Alpi – Krieglach – Veitschbachalm – Mürtzsteig – Buchalpekreuz – Schönleben – Mooshuben – Mariazell
- 76 Roma Strata / Ostsee-Adria – Europäischer Fernwanderweg E6**  
Die Wiederentdeckung der Via Roma Strata, einer von Glauben und Kultur geprägten alten Pilgerstraße, ist Kern des internationalen Vereins „Associazione Europea Roma Strata“. Der Verein hat das Ziel eine Kulturstreife entlang eines Pilgerkorridors von den baltischen Staaten über Polen, Tschechien, Österreich bis Rom zu errichten.  
In Österreich führt die Roma Strata über den Jakobsweg Weiniertal, die Via Sancti Martini, den Jakobsweg Wien, die Via Sacra und den Wiener Wallfahrweg durch den Wienerwald, den Mariazeller Gründweg, den Benediktinerweg und den Hemmweg zum Kärntner Marienberger Weg.  
www.romestrata.org



**RÜCKSICHTSVOLLES VERHALTEN IN DER NATUR**

- Auf markierten Wegen und Routen bleiben. Kontakt mit Wildtieren sowie Weidewiertern vermeiden. Hunde immer an der Leine führen, den Hund nur im Notfall ablassen, wenn z.B. ein Angriff durch ein (Weide-)Tier abzusehen ist.
- Wanderungen zur Dämmerung meiden.
- Ökologische Schutzgebiete und Ruhezeiten beachten.
- Abfall wieder mitnehmen.
- Forstliche Sperrgebiete und Wegsperrungen einhalten, Jungwald (bis 3 m Höhe) nicht betreten.
- Lärm vermeiden, ruhig verhalten, kein offenes Feuer.
- Parken nur an erlaubten Stellen, nach Möglichkeit Wandertaxis nutzen.

**VERHALTEN**  
Ruhe bewahren! Die Lage rasch und richtig einschätzen. Besteht direkte Lebensgefahr, Bewusstlossein oder eine schwere Verletzung? Der Gefahrenbereich muss beurteilt und dem Verletzten aus diesem heraus geholfen werden.

**AUSRÜSTUNG**  
Richtiges Rucksack packen macht vieles leichter: Schwere Sachen als Erstes. Die Wasserflasche sollte immer griffbereit sein. Alle Dinge, die oft benötigt werden, wie Sonnenbrille, Kamera oder Wandkarte gehören obenauf. Notfallausrüstung inkl. Blasenpflaster nicht vergessen. Einklinkung nach dem Zweibeinssystem empfiehlt sich.

**ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL**  
Infos zu Bus- und Zugverbindungen: [www.verbindlinie.at](http://www.verbindlinie.at) oder [www.oebb.at](http://www.oebb.at)



**HOCH STEIERMARK**

# Wander Karte

Für jeden die richtige Tour

# HÖCHSTE ZEIT ZUM WANDERN

**ERLEBNISREGION HOCHSTEIERMARK**

8600 Bruck an der Mur  
Herzog-Ernst-Gasse 2  
+43 3862 55020  
tourismus@hochsteiermark.at

[www.hochsteiermark.at](http://www.hochsteiermark.at)

**Notruf Bergrettung: 140**      **Euro-Notruf: 112**

**SICHERHEITSHINWEISE**  
**BEI UNFÄLLEN**  
An den 45 W-Fragene orientieren:  
● Wo ist der Unfall passiert?  
● Was genau ist passiert?  
● Wie viele Verletzte gibt es?  
● Welche Art von Verletzungen?  
● Warten auf Rückfragen.

**Schwierigkeitsgrade**  
LEICHT      MITTEL      SCHWER

Tour-Dauer      Distanz      Höhenmeter





### Sommerbergbahnen

- Afenzler Bürgeralm**  
 Naturelebnis Bürgeralm GmbH & Co KG  
 Afenz Kurort 297, 8623 Afenz  
 T: +43 3882 2258, [www.afenzler-buergeralm.at](http://www.afenzler-buergeralm.at)
- Mariazeller Bürgeralpe**  
 Mariazeller Bürgeralpe Seilbahnbetriebs GmbH  
 Wiener Straße 32, 8630 Mariazell  
 T: +43 3882 2555, [www.mariazeller-buergeralpe.at](http://www.mariazeller-buergeralpe.at)
- Gemeindealpe Mitterbach Bergbahnen**  
 Bergbahnen Mitterbach GmbH  
 Seestraße 28, 3224 Mitterbach am Erlaufsee  
 T: +43 3882 41720, [www.gemeindealpe.at](http://www.gemeindealpe.at)

### Maut- und Bergstraßen

- Afenz – Bürgeralm Panoramastraße | 7 km | 1510 m**  
 Automatischer Mautschranken, Barzahlung oder Zahlung mit Bankomat- und Kreditkarte direkt bei der Schrankenanlage.  
 Geöffnet: Mai bis Ende Oktober, T: +43 664 515565
- Afenz – Schießlingalm | 7,5 km | 1484 m**  
 Automatischer Mautschranken mit Euro-Münzweurf, für Busse geeignet.  
 Geöffnet: Mitte Mai bis Ende Oktober, T: +43 664 515565
- Neuberg – Schneefalm | 6 km | 1462 m**  
 Automatischer Mautschranken mit Euro-Münzweurf.  
 Geöffnet: Mai bis Oktober, T: +43 3857 8457, [www.michlbauer-holzer.at](http://www.michlbauer-holzer.at)
- Stuhleck Mautstraße (Spital am Semmering) 3,8 km**  
 Nicht asphaltierte Straße, nur bei Hüttenbetrieb im Sommer geöffnet.  
 Ausgangspunkt ist der Pfaffenstee, Ziel das Alos-Günther-Haus.  
 Bezahlung der Mautgebühr direkt beim Alos-Günther-Haus.  
 T: +43 3853 300, [www.alsoguentherhaus.at](http://www.alsoguentherhaus.at)

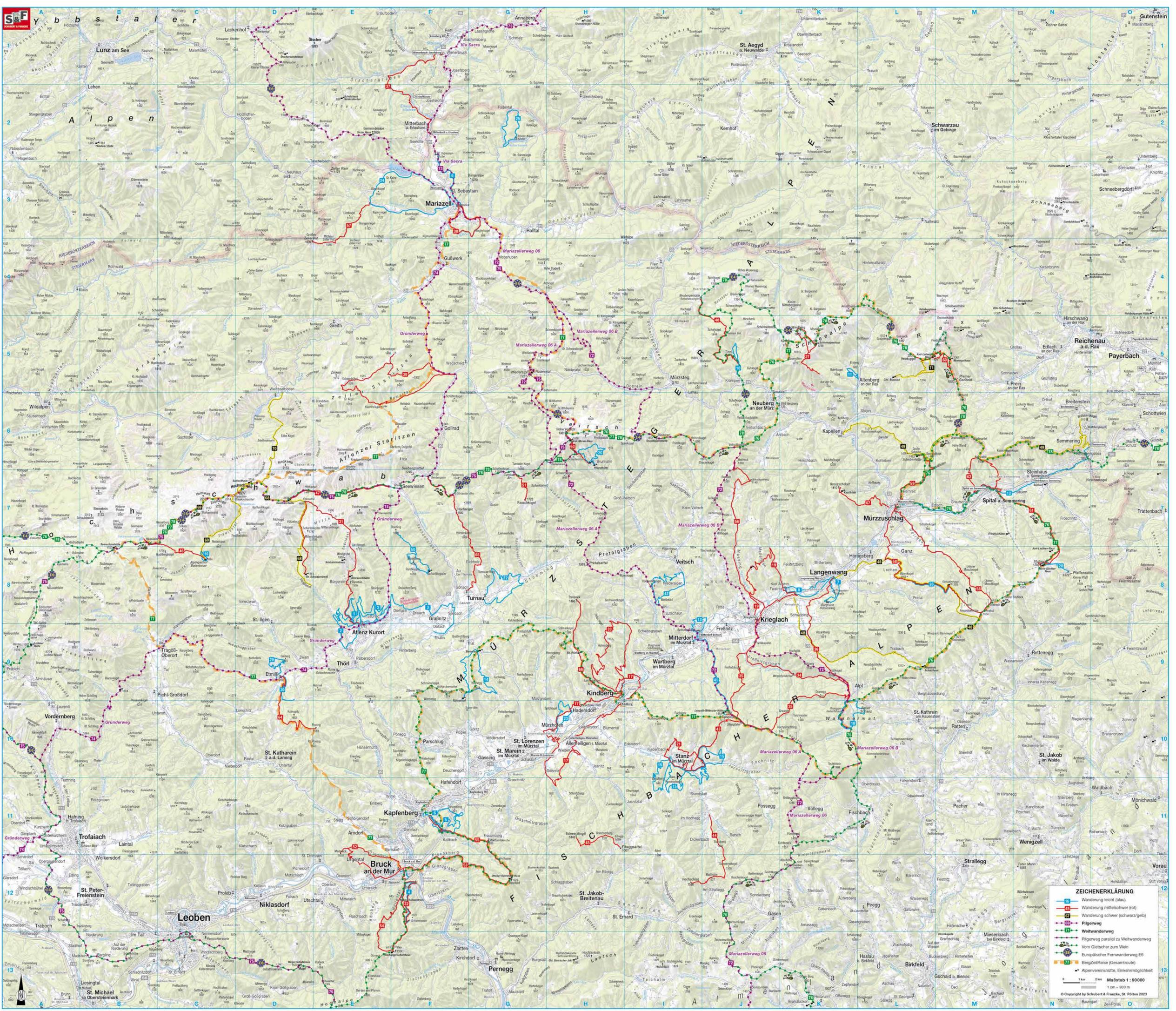


### Taxis / Wander-Taxis

- Hochschwab Reisen Afenz** +43 3861 2400  
**Taxi Gombotz KG Bruck** +43 3862 24990  
**Taxi Zentrale Kapfenberg** +43 3862 42022  
**Taxi 55500 Kapfenberg** +43 3862 55500  
**Taxi Allmer Krieglach** +43 3855 2213  
**Sigi's Taxi Krieglach** +43 3855 2481  
**Claudia Hinterecker Mariazell** +43 676 6401540  
**Ortenburger KG Mariazell** +43 664 5129551, +43 660 8524892  
**Alois Scheucher Mariazell** +43 3882 2945, +43 664 4837688  
**Mürz Taxi Mürzzuschlag** +43 3852 6070  
**Taxi Schneeweiss Mürzzuschlag** +43 3852 4377  
**Taxi Elmeler Mürzzuschlag** +43 3852 30303  
**Naturparktaxi Neuberg** +43 3857 20170  
**Taxi Pusterhofer St. Barbara** +43 3820 000  
**Taxi Paar Spital am Semmering** +43 3853 2580

### Perfekte Begleiter für Ihre Wanderung

- Alpschulen und Wanderführer sind dank ihrer Erfahrung und Ortskenntnis bei Wanderungen und Klettertouren die besten Partner und lassen jede Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.
- Alpinschule NoLimit**  
 T: +43 664 1328700, [www.alpinschule-nolimit.com](http://www.alpinschule-nolimit.com)
  - Christian Leitinger, Berg- & Skiführer**  
 T: +43 664 7501590, [www.chri-leitinger.at](http://www.chri-leitinger.at)
  - Michael Geißler, Naturpark- & Bergwanderführer**  
 T: +43 664 3977514, [www.naturpark.at](http://www.naturpark.at)
  - Barbara Höfer, Bergwanderführerin**  
 T: +43 664 4308024, [barbara.hoefer@gmx.at](mailto:barbara.hoefer@gmx.at)



**ZEICHENERKLÄRUNG**

- 16 Wanderung leicht (blau)
- 17 Wanderung mittelschwer (rot)
- 18 Wanderung schwer (schwarz/gelb)
- Pilgerweg
- Weltwanderweg
- Pilgerweg parallel zu Weltwanderweg
- Vom Gletscher zum Wein
- Europäische Fernwanderung E6
- Bergzeitreise (Gesamtroute)
- Apvenvereinsstütte, Einkehrmöglichkeit

0 1 km 2 km Maßstab 1 : 90000  
 © Copyright by Schubert & Franz, St. Pölten 2023